



Veröffentlichung von Insiderinformationen nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014

DEAG: Mögliche Erhöhung des Zinssatzes der Unternehmensanleihe 2018/2023

Berlin, 26. März 2021 - Die DEAG Deutsche Entertainment Aktiengesellschaft (ISIN: DE000A2NBF25) geht auf Basis vorläufiger Zahlen für das Geschäftsjahr 2020 davon aus, dass die Eigenkapitalquote (wie in Ziffer 2.2 der Anleihebedingungen definiert) in der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2020 voraussichtlich unterhalb von 15 % liegt. Gemäß Ziffer 2.2 der Anleihebedingungen der Unternehmensanleihe 2018/2023 würde sich damit die Verzinsung der Unternehmensanleihe 2018/2023 ab dem 1. November 2021 um 0,5 Prozentpunkte auf dann 6,5 % p.a. erhöhen, sofern die Eigenkapitalquote von 15 % im Halbjahresfinanzbericht 2021 nicht wieder überschritten wird.

Mitteilende Person: Prof. Peter Schwenkow, Vorstandsvorsitzender

+++ Ende der Ad hoc-Mitteilung +++

Investor & Public Relations

edicto GmbH
Axel Mühlhaus
Tel: 0049 69 905505-52
E-Mail: deag@edicto.de